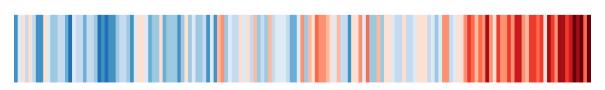
Anthropogener Klimawandel Eine Übersicht

Friedrich Burger

Universität Bern

Toffen, 15.05.2023



Übersicht

1. Der Treibhauseffekt

... und relevante Treibhausgase

2. Emissionen

Anstieg in atmosphärischen Treibhauskonzentrationen seit der industriellen Revolution

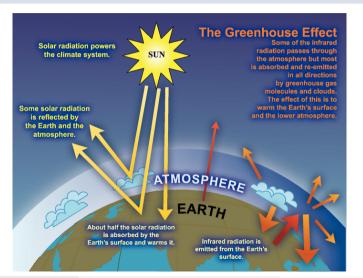
3. Historische Erwärmung

... und woher wir wissen dass diese von den Emissionen herrührt

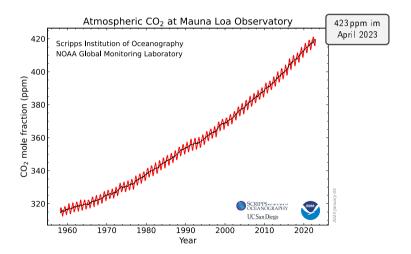
4. Klimaziele

... auf welchem Kurs sind wir und welche Konsequenzen hat eine weitere Erwärmung?

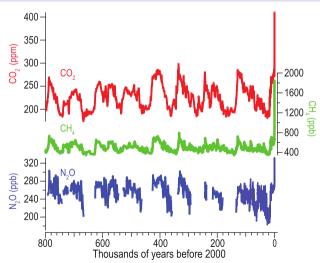
Der Treibhauseffekt



Atmosphärische CO₂ Konzentration auf Hawaii seit 1958

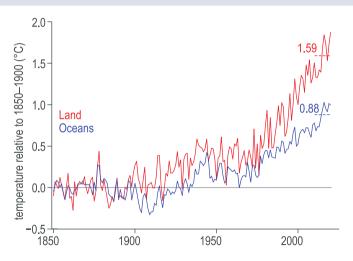


CO₂, CH₄ (Methan) und N₂O (Lachgas) in Eisbohrkernen



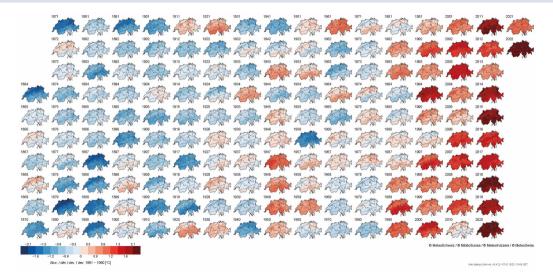
IPCC Assessment Report 6 Working Group 1 - Kapitel 2 Figur 2.4

Erwärmung über Land und Wasser

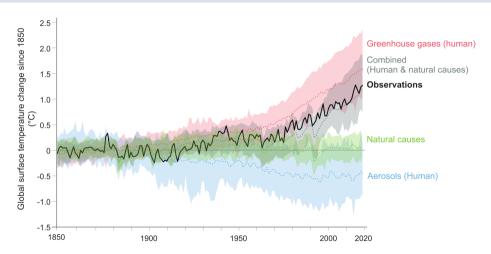


IPCC Assessment Report 6 Working Group 1 - Kapitel 2 Figur 2.11

Die wärmsten aufgezeichneten Jahre in der Schweiz



Treibhausgase als Ursache der Erwärmung identifiziert



IPCC Assessment Report 6 Working Group 1 - Summary for Policy Makers Figur 2

8 / 17

Das Pariser Klimaabkommen

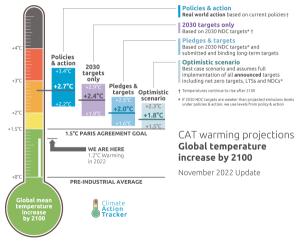
- bei der UN Klimakonferenz in Paris in 2015 (COP21) beschlossen
- von 197 Staaten unterzeichnet
- formuliert das Ziel die Globale Erderwärmung auf unter 2°C relativ zum prä-industriellen Niveau zu halten, und die Absicht die Erwärmung auf 1.5°C zu beschränken
- national festgelegte Beiträge ('NDCs') sind national definierte Beiträge zum Erreichen des Klimaabkommens, diese werden in 5-Jahreszyklen überholt und Staaten müssen über deren Erreichung berichten
- Staaten können das Abkommen aufkündigen und sie sind nicht gezwungen die NDCs einzuhalten

NDCs in der Schweiz

- Emissions reduktion in 2030 relativ zu 1990 mindestens 50 % (mindestens 35 % Reduktion über die Periode 2021-2030)
- Zielsetzung: Netto-Null Emissionen in 2050

https://climateactiontracker.org/countries/switzerland

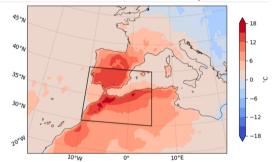
Globale Erwärmung hängt von Umsetzung des Abkommens ab



https://climateactiontracker.org/

Hitzewellen

Hitzewellen über Land wie im April 2023



Maximum daily temperature anomaly with respect to 1991-2020, averaged over 26-28 April 2023

 \Rightarrow Studie: Die Übersterblichkeit während Hitzewellen heute schon zu $pprox 37\,\%$ auf Klimawandel zurückführbar

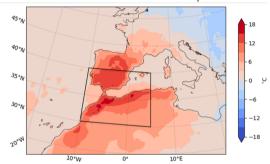
https://www.carbonbrief.org/western-mediterranean-heatwave-almost-impossible-without-climate-change/https://www.nature.com/articles/s41558-021-01058-x

https://www.esa.int/Applications/Observing_the_Earth/Mediterranean_Sea_hit_by_marine_heatwave

cps.//www.esa.int/xppiications/ubserving_the_Earth/hediterranean_sea_nit_by_marine_heatwave

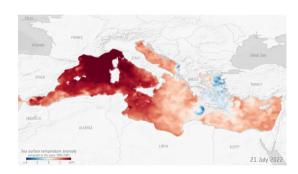
Hitzewellen

Hitzewellen über Land wie im April 2023



Maximum daily temperature anomaly with respect to 1991-2020, averaged over 26-28 April 2023

Marine Hitzewellen wie 2022 im Mittelmeer



 \Rightarrow Studie: Die Übersterblichkeit während Hitzewellen heute schon zu $pprox 37\,\%$ auf Klimawandel zurückführbar

 $https://{\tt www.carbonbrief.org/western-mediterranean-heatwave-almost-impossible-without-climate-change/limits.}\\$

https://www.nature.com/articles/s41558-021-01058-x

 $https://www.esa.int/Applications/Observing_the_Earth/Mediterranean_Sea_hit_by_marine_heatwave$

- Alpine Gletscher könnten im 21. Jahrhundert weitgehend verschwinden. \approx 50 % des heutigen Gletschervolumens um das Jahr 2050 verschwunden
- Schmelzen des grönländischen und antarktischen Eisschildes und thermische Ausdehnung des Wassers ⇒ über Jahrhunderte andauernder Meeresspiegelanstieg
- Dürren und Anstieg von Extremniederschlägen (Aartal)
- Versauerung und Sauerstoffabnahme in Ozeanen

Aktuelle Ozean-Oberflächentemperaturrekorde

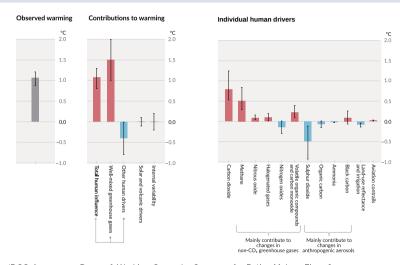
Ocean surface temperatures are at a record high

Average daily sea surface temperature, 60S to 60N



Guardian graphic. Source: Noaa, Maine Climate Office, Climate Change Institute, University of Maine

Treibhausgase als Ursache der Erwärmung identifiziert - Teil 2

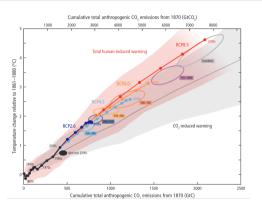


IPCC Assessment Report 6 Working Group 1 - Summary for Policy Makers Figur 2

Weitere Belege der Erwärmung durch Emission fossiler Brennstoffe

- Kohlenstoffisotope Fussabdruck: Zusätzliches CO2 in Atmosphäre von fossilem Ursprung
 - Keine Anteile vom radioaktiven Kohlenstoff 14 (¹⁴C) in fossilen Brennstoffen, da diese über die Zeit zerfallen sind
 - Fossile Brennstoffe enthalten weniger ¹³C, da die zugrunde liegende pflanzliche Kohlenstoffaufnahme das leichtere ¹²C bevorzugt
- Mit dem Treibhauseffekt wird auch eine Abkühlung der Stratosphäre erwartet, diese wird beobachtet

Linearer Zusammenhang zwischen Erwärmung und kumulativen Emissionen



 \Rightarrow Verbleibende Emissionen für die 1.5°C und 2.0°C Ziele (67 % Wahrscheinlichkeit): 400 Gt CO $_2$ (1.5 °C Ziel; \approx 11 Jahre), 1150 Gt CO $_2$ (2.0 °C Ziel; \approx 31 Jahre)

IPCC Assessment Report 5 Synthesis Report; AR6 SPM Table 2

Kippunkte im Klimasystem

